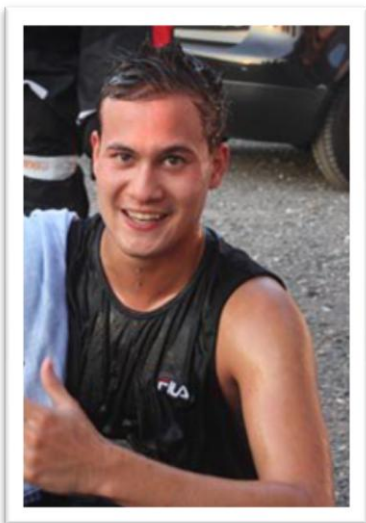


„Body-Check“ mit Etienne Friolet, Promotion-Mannschaft

*Hallo Etienne. Du spielst seit 2005 bei den Z-Fighters.
Dabei hast du alle Juniorenabteilungen durchgelaufen.
An welches Ereignis kannst du dich noch sehr gut erinnern?*

Am besten erinnere ich mich an die Saison 2010 mit der 2. Mannschaft. Wir sind damals frisch in die 1. Liga aufgestiegen und sind gleich Meister geworden. Das war ein sehr tolles Erlebnis. An die anschliessende Meisterfeier in der NL-Bar in Mühlau erinnere ich mich jedoch nur noch wage.



Eine kurze Frage: Wie wichtig ist dir das Inlinehockey spielen?

Das Inlinehockey ist mir sehr wichtig, aber vor allem auch der Zusammenhalt und die Freundschaften, die aus diesem Verein entstanden sind.

Wie bereitest du dich auf einen Match vor?

Ich habe eigentlich kein spezielles Ritual vor dem Match. Ich konzentriere mich einfach Voll und Ganz auf meine Aufgaben und versuche dies dann auf dem Spielfeld umzusetzen.

Angenommen der Sport Inlinehockey wäre nie erfunden worden, welchen Sport würdest du sonst treiben?

Dann würde ich vermutlich immer noch Unihockey spielen, denn mir war es eigentlich immer wichtig einen Mannschaftssport zu betreiben.

Wenn du die Wahl hättest, in welcher Farbkombination sollte ein neues Dress/Logo sein?

Schwierige Frage. Aber ich finde die jetzigen Farbkombinationen passen sehr gut zu den Z-Fighters. Ich würde also nichts ändern.

Und zu guter Letzt unsere „Traum-/Spassfrage“: Was würdest du als erstes tun, wenn du im Lotto den Checkpot von 1 Mio. Fr. knackst?

Ich würde im Casino alles auf rot setzen und dann mit 2 Mio. Fr. eine Weltreise mit meinen Freunden machen.

Name:	Etienne Friolet
Nummer:	14
Grösse:	1.75 m
Gewicht:	71 kg
Position:	Center
Mitglied seit:	2005
In der Promotion Mannschaft seit:	2012 (Gründung)
Hobbys:	Tauchen, Ski, Kollegen, Filme
Beruf:	Student
Grösster Erfolg:	1. Liga Meister
Grösste Enttäuschung:	18:1 Niederlage gegen Thurgau
Vorbild:	/
Lebensmotto:	Fast alles, was du tust, ist letzten Endes unwichtig. Aber es ist sehr wichtig, dass du es tust.